



Sonderführungen 2026 für blinde und seheingeschränkte Menschen im Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

VIER BESONDERE TERMINE MIT FASZINIERENDEN THEMEN UND SINNLICHEN ENTDECKUNGEN

Cottbus/Branitz, Januar 2026 – Das Pückler-Museum Park und Schloss Branitz lädt im Jahr 2026 wieder zu besonderen **Sonderführungen für blinde und seheingeschränkte Menschen** ein. In vier thematischen Terminen werden Geschichte, Kunst und Alltagswelten rund um Fürst Pückler und seine Zeit auf anschauliche und barrierearme Weise erlebbar gemacht. Unterschiedliche Materialien, Objekte zum Fühlen und lebendige Erzählungen eröffnen neue Perspektiven auf das Schloss und seine Sammlungen.

Die Sonderführungen finden jeweils von **14:00 bis 15:00 Uhr** statt.
Eine **Anmeldung ist erforderlich**.

Termine und Inhalte 2026

14. Februar 2026 – „Frauen in Pücklers Reich – Fleißig, gebildet und elegant“

Welche Rolle spielten Frauen im Umfeld des berühmten Fürsten Pückler? Diese Führung widmet sich unter anderem Fürstin Lucie, die als kluge und modebewusste Schlossherrin Branitz entscheidend prägte. Auch die Schlossinspektorin Madame Stauß wird vorgestellt, die für Haushalt und Küche verantwortlich war. Stoffe, Modeaccessoires und historische Haushaltsgegenstände ermöglichen einen greifbaren Zugang zur damaligen Lebenswelt.

9. Mai 2026 – „Eine Reise in ferne Länder – orientalische Überraschungen“

Fürst Pücklers Reise nach Ägypten hinterließ bleibenden Eindruck – und zahlreiche originale alt-ägyptische Objekte, die er nach Branitz mitbrachte. Gemeinsam mit der Ägyptologin **Dr. Manuela Gander** entdecken die Teilnehmenden spannende Stücke und deren geschichtliche Bedeutung. Tastbare Materialien und ausgewählte Objekte wie Uschebti-Figuren machen diese Führung zu einer besonderen Erlebnisreise.

8. August 2026 – „Im Frauenreich von Fürstin Lucie – der Hausherrin auf der Spur“

Vor 250 Jahren in Hannover geboren, führte Fürstin Lucie ein bewegtes Leben zwischen verschiedenen Orten und Aufgaben. In dieser Führung wird ihrem Lebensweg nachgespürt – anhand von Erinnerungsstücken, Lieblingsorten und hinterlassenen Zeichen im Schloss. Möbelstücke und Modelle begleiten die Entdeckungsreise und eröffnen neue Einblicke in die Geschichte der bedeutenden Hausherrin.



14. November 2026 – „Licht im Dunkel – die schönsten Lampen und Leuchter für ein winterliches Schloss“

Wenn es im Schloss Branitz in den Wintermonaten dunkler und stiller wird, rücken Lampen, Leuchter und Kronleuchter umso mehr in den Mittelpunkt. Gemeinsam werden die schönsten Lichtobjekte im Schloss erkundet – stimmungsvoll und aufmerksam, teils auch mithilfe einer Taschenlampe. Historische Konsoltische und geheimnisvolle Figuren sorgen für eine besondere Atmosphäre.

Anmeldung & Kontakt

Telefon: **0355–75150**

E-Mail: iris.sturzebecher@pueckler-museum.de

Redaktion: Beirat für Menschen mit Behinderungen der Stadt Cottbus